

# Ein ganz normaler Tagesablauf

## im Johanniter-Krankenhaus Geesthacht

Der Morgen beginnt um 6:00 Uhr mit der Übergabe. Bei der Übergabe wird den Schwestern und uns von der Nachtschwester alles Wichtige über die Patienten erzählt.

Nach der Übergabe gegen 6:00 Uhr beginnt der morgendliche Rundgang. Bei diesem Rundgang wird den hilfsbedürftigen Patienten beim Waschen geholfen. Andere, die nicht mehr aufstehen können, werden komplett im Bett gewaschen. Außerdem wird bei allen Patienten der Blutdruck, der Puls, das Fieber und bei Diabetikern auch der Blutzucker gemessen. Nachdem wir dies alles längere Zeit unter Anleitung gemacht haben, dürfen wir diese Messungen jetzt auch selbstständig durchführen. Die Schwestern teilen dann noch die Tabletten und die Essenskarten aus, auf denen die Patienten ihre Essenswünsche ankreuzen.

Gegen 8:00 Uhr verteilen wir die Frühstückstabletts. Dann helfen wir den Patienten, die nicht selbstständig frühstücken können. Etwa 20 Minuten später räumen wir die Tablett wieder ab.

Dann räumen wir den Spülraum auf. Wir desinfizieren alles Mögliche, z.B. die Waschschüsseln. Die Steckbecken werden in eine Art Spülmaschine getan. Danach haben wir selber eine Frühstückspause.

Nach der Pause spülen wir unser Geschirr ab. Danach gibt es einen 2. Rundgang, bei dem wir den Schwestern helfen, die Essenskarten einzusammeln, die Tische abzuwischen und viele Betten frisch zu beziehen. Nach dem Rundgang füllen wir die Wäschewagen und die Schränke mit Schutzhosen auf.

Gegen 12:00 Uhr gibt es Mittagessen. Nach dem Essenausgeben haben wir selber eine kleine Pause. Danach helfen wir einer Schwester, die Pflegepatienten auf die andere Seite zu lagern. Dies geschieht alle zwei Stunden.

Um 13:30 Uhr beginnt die Übergabe an den Spätdienst. Die Frühschicht endet um 14:12 Uhr.

Wenn wir einen späteren Dienst haben, bringen wir den Patienten jetzt Kaffee oder Tee und alle zwei Tage ein Stück Kuchen. Danach werden die Nachttische von den entlassenen Patienten desinfiziert, deren Schränke ausgewischt und das Bett zu Reinigung gefahren. Nun wird das schmutzige Kaffeegeschirr abgeräumt und die Tische werden abgewischt.

Gegen 15:30 Uhr werden die Essenswagen für das Abendbrot aus der Küche geholt und die Essen der Pflegepatienten vorbereitet. Danach gibt es eine kleine Pause.

Um 16:30 Uhr beginnt ein weiterer Rundgang. Um 17:30 Uhr gibt es Abendbrot. Dann helfen wir beim abendlichen Rundgang, der ca. um 19:00 Uhr beginnt.

Stefanie Bieneck, 17 Jahre, und Ann-Kristin Reuer, 19 Jahre,  
von August 2006 bis Juli 2007 im Freiwilligen Sozialen Jahr  
im Johanniter-Krankenhaus in Geesthacht  
auf einer internistischen bzw. auf einer chirurgischen Station

**FSJ**

Freiwilligen- und  
Pflichtdienste / FSJ

Tel.: 04331 593-266  
www.fsj-sh.de

